

	<p>Objekt: Crispus</p> <p>Museum: Münzsammlung des Seminars für Alte Geschichte. Albert Ludwigs-Universität, Freiburg i. Br. Kollegiengebäude I - Platz der Universität 3 79098 Freiburg 0761/203 3397 johannes.eberhardt@geschichte.uni-freiburg.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 07705</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Crispus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.

Rückseite: Der Kaiser steht in der Vorderansicht, den Kopf nach r. In der r. Hand hält er einen Speer aufwärts und in der l. Hand einen Globus. Im l. F. der Buchstabe T. Im r. F. der Buchstabe F.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 2.89 g; Durchmesser: 19 mm; Stempelstellung: 7 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	317 n. Chr.
	wer	
	wo	Trier
Beauftragt	wann	
	wer	Flavius Valerius Constantinus (275-337)
	wo	
Besessen	wann	1926-1931
	wer	Heinrich Wefels (-1931)

	wo	
Wurde	wann	
abgebildet		
(Akteur)		
	wer	Crispus (305-326)
	wo	
[Geographischer	wann	
Bezug]		
	wer	
	wo	Deutschland

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Herrscher
- Herrscherrepräsentation
- Münze
- Nummus
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- RIC VII Nr. 140 (Trier, 317 n. Chr.)..